



Protokoll Nr. 4

des Arbeitskreises **Soziales/Kultur/Freizeit**

vom 23.11.2009

Ort	Horgau, Bücherei
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	22:25 Uhr
Teilnehmer	Fr. Gai-Hofbaur, Hr. Kohler, Fr. Hellmann, Hr. Ziemke, Hr. Schwab, Hr. Tögel
Gäste:	Fr. Marlene Seibold, Hr. Klaus Vogele
Protokollführer	Engelbert Kohler
Moderation	Frau Gai-Hofbaur

Frau Gai-Hofbaur begrüßte alle, besonders unsere Gäste Frau Seibold und Herrn Vogele.

1. Bericht von **Frau Seibold**: Die Gemeinde hat in der Vergangenheit schon viel versucht in Bezug auf Jugend. Sie erzählte von Bauwagen, Skaterplatz und den Aktivitäten der örtlichen Vereine. Sie sieht im Moment wenig Bedarf, außer von den Jugendlichen kommen Vorschläge und eine Mitwirkung. **Herr Vogele** bestätigte die Aussage, dass in der Gemeinde Horgau schon ein großes Angebot für die Jugend (Vereine, Spielplätze, Ferienprogramm) vorhanden sei und die Gemeinde jederzeit für Ideen der Jugendlichen offen wäre. Deshalb hat der **AK Wirtschaft/Infrastruktur** auf Mittwoch, 25.11. eine Jugendversammlung einberufen. Die Gemeinde hat dazu fast 300 Jugendliche angeschrieben.

Frau Gai-Hofbaur bestätigte die Aussagen der Gäste, allerdings ist sie der Meinung, dass es Jugendliche in der Gemeinde gibt, die ihre Interessen in den bestehenden Vereinen nicht wiederfinden. Für einen Teil dieser Jugendliche wäre evtl. eine neutrale Plattform von Interesse. Diese Plattform sollte auch nicht von einem ehrenamtlichen Erwachsenen aus der Gemeinde, sondern von einer Person, die die fachliche Ausbildung hierfür hat, betreut werden. Weiter teilte Frau Gai-Hofbaur Herrn Vogele mit, dass sie das Vorgehen bezüglich der Einladung zur Jugendversammlung als wenig dienlich ansehe. Sie hätte es für angebracht gehalten im Vorfeld von der Veranstaltung zu hören und ein Miteinbeziehen der Teilnehmer aus dem Bereich Soziales, da das Thema Jugendliche bei der Auftaktveranstaltung in Thierhaupten in die Projektgruppe Soziales eingegliedert wurde. Herr Vogele forderte Frau Gai-Hofbaur auf, nicht nur Kritik zu bringen, sondern ihre Ideen für die in zwei Tagen kommende Veranstaltung mitzuteilen. Bei rechtzeitiger Einbindung wäre der AK Soziales gerne bereit gewesen, sich mit Ideen in die Veranstaltung einzubringen. Vorgehensweisen um mit der Jugend ins Gespräch zu kommen, wurden im AK auch schon diskutiert. **Wir, der AK Soziales/Kultur/Freizeit, werden an dem Thema Jugend weiterarbeiten, da wir alle Altersgruppen ganzheitlich sehen wollen.** **Frau Gai-Hofbaur bedankte sich bei Frau Seibold und Herrn Vogele für die interessanten Informationen und bat für die Zukunft um eine gute Zusammenarbeit.**

2. **Jugendversammlung** am Mittwoch, 25.11. : Da die Einladung kurzfristig kam, können leider aus unserer Gruppe nur Hr. Schwab, Fr. Hellmann und Hr. Tögel teilnehmen. Diese werden bei der nächsten Sitzung berichten.
3. **Frau Gai-Hofbaur** informierte die Anwesenden über die Entwicklung des Nachtbusses in Adelsried. Die betreffenden Gemeinden erhalten 60 % der Kosten für die ersten drei Jahre vom Landkreis. Der Landkreis unterstütze hiermit die Infrastruktur in der ländlichen Umgebung.
4. **Herr Schwab** berichtete von Besuchen/Interview im **Altclub , Sixty Fit und Meditativen Tanz**. Er stellte eine Liste über Aktivitäten, Leiter, Ort, Teilnehmer (Anzahl, Alter und Geschlecht). Hr. Schwab wird weitere Vereine und Gruppierungen mit diesem Schema auflisten und uns berichten.
5. Anschließend wurde über Brainstorming **die Aktivitätenliste** erweitert.
6. **Nächste Sitzung:** Montag, 14.12.2009 um 20:00 Uhr in der Horgauer Bücherei mit weihnachtlichem Flair (Plätzchen....)
7. Terminvorschau für 2010: jeweils Montag, 18. Jan, 8. Febr., 1. und 22. März 2009